

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 46 (1990)
Heft: 2

Rubrik: Druckfehler

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BROCKHAUS-ENZYKLOPÄDIE IN 24 BÄNDEN. 19., völlig neu bearbeitete Auflage. Elfter Band: IT—KIP. 704 Seiten mit 391 farbigen Abbildungen, 357 Schwarzweißabbildungen und 446 z. T. farbigen Zeichnungen. Mit 19 Karten, 2 Stadtplänen und einem Stammbaum. Ausstattung: schwarzer Halbledereinband mit rotem Buckramleinen, Lederrückenschild, Goldschnitt und Goldprägung. Verlag F. A. Brockhaus, Mannheim 1990. Format 17,5 x 24,5 cm. Je Band 185,— DM / 166,— sFr. / 1443 öS.

Zwischen einem kurzen Artikel über die 1955 erstmals beobachtete Itai-Itai-Krankheit und dem Beitrag über die erste große deutsche Inflation der Jahre 1618—1621/22, die Kipper- und Wipperzeit, erschließt die Brockhaus-Redaktion eine weitere alphabetische Strecke der Enzyklopädie.

Hauptstationen dieser Strecke sind alphabetisch bedingt, u. a. Italien, Japan, Jesus Christus, Juden, Jugend, Kanada und Kapital; katholisch, Kern und Kind.

Journalismus, Jugend und Kernenergie sind die Themen der Schlüsselbegriffe.

Großen Raum nehmen zusätzlich zu den oben erwähnten Schwerpunkten die folgenden Großartikel ein: Artikel über Jahreszeiten, Jamaika, Karl Jaspers, Jerusalem, Jiddische Sprache und Literatur, Jordanien, Kalifornien, Kambodscha, Immanuel Kant, Kartoffel, Katalanische Sprache und Literatur, Kaukasien und Keynesianismus.

Viele Beispiele für Neuaufnahmen sind zwischen dem Stichwort Ivemark-Syndrom über Jäger 90, Judenverfolgung, Kabelpilotprojekte und Kernspintomographie bis zu Kinderzeitschriften zu finden.

Besonderes Interesse dürften die DDR betreffende Stichwörter finden, wie z. B. Jahresvolkswirtschaftsplan, Juniaufstand, kasernierte Volkspolizei, Kassenplan und Kennziffer.

Und das sind die Stichwörter, die besonders die Schweiz betreffen: Jugendamt, Jugendaustausch, Jugendstrafrecht, Jacobs Suchard AG, Jaß, Jelmoli SA, Juragewässerkorrektion, Journal de Genève, Kanton, Katholische Kirche, kaufmännisches Bildungswesen, Kindergeld u. v. a. m.

Der Halbzeitband der Brockhaus-Enzyklopädie, Band 12, der im Juni 1990 erscheinen soll, setzt das stolze Werk von 24 Bänden fort.

Die Brockhaus-Enzyklopädie ist ein großartiges, sachlich und umfassend orientierendes Nachschlagewerk, zudem ein Schmuck für jedes Büchergestell.
kock.

Druckfehler

Da lacht der Druckfehlerteufel

Gletscher transportieren große Mengen Material mit sich, das als Moränen und Finglinge erhalten bleibt.

Wer suchet, der finget.

Die Zuschauer, darunter Sherlock-Holmes-Autor Canon Doyle, konnten sich nicht mehr zurückhalten.

Sondern zückten ihre Conan-Fotoapparate.

mikrolykos